

30.04.2014 - 19:22 Uhr

## Zehn Jahre - zwei Generationen - fünf Bücher: Prix Chronos heute in Solothurn verliehen



Solothurn (ots) -

Pro Senectute hat heute in Solothurn den Generationenbuchpreis Prix Chronos an Peter Dickinson (Juniorenpreis) und Jacqueline Kelly (Seniorenpreis) verliehen. Special guest Knackeboul rappte anlässlich des 10-jährigen Jubiläums, tatkräftig unterstützt vom Publikum und dem Solothurner Ehrengast, Nationalrätin Bea Heim.

Allen Unkenrufen zum Trotz: «Lesen ist nach wie vor in!». Pro Senectute und Pro Juventute haben nun bereits im 10. Jahr zur Lektüre aufgerufen und landauf landab junge und alte Leseratten zur Teilnahme am Generationenbuchpreis Prix Chronos motiviert. Beim Prix Chronos lesen die Teilnehmenden fünf Bücher, die vom Schweizerischen Institut für Kinder- und Jugendmedien (SIKJM) zum Thema Beziehungen zwischen den Generationen ausgewählt werden.

Alt und Jung treffen sich bei der Lektüre - und an der Preisverleihung

Speziell an diesem Lesepreis ist das Setting: Jung und Alt lesen die Bücher in altersgemischten Lesegruppen und diskutieren deren Inhalte gemeinsam. Am Schluss wählen sie ihr Lieblingsbuch. Dank dem Prix Chronos entstehen ausserhalb des familiären Rahmens Beziehungen zwischen der Grosseltern- und Enkelgeneration. Eine bereichernde Erfahrung, die von Jahr zu Jahr mehr Teilnehmende in der Deutsch- und Westschweiz begeistert.

Junge liebten «Abschied von Opa»- Senioren Calpurnias Coming of Age-Geschichte

In Peter Dickinsons «Abschied von Opa» verliert Gavin mit dem Schlaganfall seines Grossvaters den wichtigsten Menschen in seinem Leben. Gavin glaubt trotzdem fest daran, dass er Opa ins Leben zurückholen kann. Er setzt sich gegen den Widerstand von Spitalpersonal und Familie durch und dringt mit viel Geduld und Phantasie allmählich zu dem gelähmten alten Mann durch. Zugleich lernt Gavin seine Grenzen kennen und versteht, was die Endlichkeit des Lebens bedeutet.

«Calpurnias (r)evolutionäre Entdeckungen» von Jacqueline Kelly beschreibt die Abenteuer von Calpurnia, die viel lieber die Natur erforscht, als Kochen, Stricken oder Klavierspielen zu lernen. Sie wird von ihrem Grossvater liebenvoll gefördert und lebt den gesellschaftlichen Konventionen des 19. Jahrhunderts zum Trotz ihren

Forscherdrang aus.

Informationen zur Preisverleihung sowie Fotos der Veranstaltung finden Sie (ab ca. 16.30 Uhr) unter: [www.pro-senectute.ch](http://www.pro-senectute.ch)

Kontakt:

Pro Senectute Schweiz  
Judith Bucher, Medienverantwortliche  
Telefon: 044 283 89 57  
Mobil: 079 458 39 49  
E-Mail: [medien@pro-senectute.ch](mailto:medien@pro-senectute.ch)

Pro Juventute Schweiz  
Marianne Affolter, Leiterin Kommunikation  
Telefon 044 256 77 74  
E-Mail: [marianne.affolter@projuventute.ch](mailto:marianne.affolter@projuventute.ch)

Medieninhalte



Preisverleihung Prix Chronos 2014 in Solothurn: Rapper Knackeboul signiert für junge Leseratten Fotografin: Sibylle Meier Copyright: Pro Senectute Schweiz Bilder für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Abdruck bitte unter Quellenangabe. Weiterer Text über OTS und [www.presseportal.ch/pm/100002565](http://www.presseportal.ch/pm/100002565) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "OTS.Bild/Pro Senectute"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002565/100755316> abgerufen werden.